

217.

Freiberg, 1411 Sept. 22.

Hdschr.: Or. Perg. Hauptstaatsarchiv Dresden No. 5565. Die 3 SS. (Wappen wie Cod. dipl. Sax. II. 12 Taf. II Fig. 10) an Pergamentstr.

Hans, Franz und Peter Gebrüder genannt die Bobericzscher geloben den Land- und Markgrafen Friedrich IV., Wilhelm II. und Friedrich dem Jüngern, in deren Ungnade sie gewesen und die ihren Bruder gefangen hatten, nach des letzteren Freilassung zugleich für ihn eine rechte Urfehde, wollen nichts wider sie, ihre Lande und Leute tun und in Streitfällen mit ihren Untertanen sich vor den Fürsten oder ihren Amtleuten an Recht genügen lassen. Gegebin — zcu Friberg — virczen hundert iar darnach in dem eylfften iare am nehisten dinstage nach sente Matheus tage des heiligen aposteln.

218.

1411 Sept. 28.

Hdschr.: Or. Perg. Staatsarchiv Magdeburg Mansfeld II. 3^a (schadhaft). Von den 18 SS., für die Einschnitte im Perg. vorhanden sind (darunter an 3. Stelle das Günther XXX. von Schwarzburg, Posse Adelsiegel 1 Taf. 16,2), fehlen 5. 15 Gedr.: Auszug Regesta Stolbergica 246.

Günther II. Erzbischof zu Magdeburg, Albrecht IV. Bischof zu Halberstadt, Günther (XXX.) und Heinrich (XXIV.) sein Sohn Grafen von Schwarzburg, Herren zu Arnstadt und zu Sondershausen, Heinrich Graf zu Wernigerode, Günther, Albrecht und Fulrad Grafen zu Mansfeld, Dietrich Graf zu Hohnstein, Heinrich und Bode Grafen zu Stolberg (Stalberch), Geverd Edler von Schraplau (Scraplowe), Burchard Graf zu Mühlingen Herr zu Barby, Cord Edler von Hademersleve Herr zu Egeln, Hans und Procze Edeln von Querfurt, Friedrich Edler von Heldrunge verbinden sich auf Lebenszeit zur Aufrechterhaltung des Landfriedens gegen den Bund, den etliche Ritter und Knechte geschlossen haben sollen. Hirin thêe we eyndrechtigen de hocheborne fursten hern [Bern]de^a) hertogen to Brunswig und to Luneborch, hern Frederich den iungern lantgreven in Doringen und markgreven to Misen und alle forsten von Anehalt, de edelen alle greven von Honsteyn, alle greven von Swarczpurch, den von Orlemunde to Lawensteyn, alle greven von Bichelingen, alle greven von Glichen, gr[even]^a) Bernde von Reynsteyn, de von Quernforde to Tannerode, de von Blanckenhagen, den borchgreven 30 von Kerchperch und den edelen Bernde von Dorstad, so wid dat se darynne wesen willen, und willen se darynne wesen, so schullen se uns des ore besegelden brieft dorover geven, dat se dissen bunt also mit uns halden willen —. Verteyn hundert iar darna in dem elfften iare in sinte Michaelis avende des hilgen erczengels.